

Änderungsdatum Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
24.05.23

ABSCHNITT 1: Identifizierung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens/Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: ISOLOX Thermoplastische Schmelztauchmasse

1.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/Gemischs: Klare Beschichtung als Transportschutz

1.3 Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts

imt Zinssmeister OHG
82383 Hohenpeißenberg, Frauenwaldstraße 11
+49 8805 95990-29
info@imt-zinssmeister.de

ABSCHNITT 2: Einstufung der Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008): Keine gefährlichen Stoffe oder Gemische.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008): Keine gefährlichen Stoffe oder Gemische.

Vorbeugende Sicherheitshinweise:

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Reaktionshinweise:

P301+P315 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P304+P340 Bei Einatmen an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen behutsam mit Wasser spülen, mehrere Minuten lang.
Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und einfach zu entfernen. Weiter spülen.
P332+P353+P313 Bei Hautreizung mit Wasser abspülen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337+P315 Wenn Augenreizung anhält, ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P342+P315 Bei auftretenden Atembeschwerden ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Bestandteile: Keine gefährlichen Bestandteile

ABSCHNITT 4: Maßnahmen bei Erste Hilfe

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Person an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Symptomen Arzt konsultieren.
Hautkontakt: Bei Berührung sofort mit viel Wasser und Seife abspülen. Bei anhaltenden Symptomen Arzt konsultieren.
Augenkontakt: Bei Kontakt mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren.
Verschlucken: Bei größeren Mengen sofort einen Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Symptome: Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf sofortige ärztliche Behandlung und besondere Behandlung, die erforderlich ist

Behandlung: Keine spezielle Behandlung bekannt.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Verwenden Sie Löschmaßnahmen, die den örtlichen Gegebenheiten und der Umgebung entsprechen. Verwenden Sie Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenchemikalien oder Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel: Hochvolumiger Wasserstrahl.

5.2 Besondere Gefahren durch den Stoff oder das Gemisch

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung: Bei Brand können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen, wie z.B. Kohlenstoffoxide.

Vermeiden Sie die Bildung von Staub. Feiner Staub, der in ausreichender Konzentration in der Luft verteilt ist und in Gegenwart einer Zündquelle steht, stellt eine potenzielle Staubexplosionsgefahr dar.

5.3 Hinweise für die Feuerwehr

Besondere Schutzausrüstung für die Feuerwehr: Im Brandfall Selbstrettungsausrüstung tragen.

Weitere Informationen: Verhindern Sie, dass Löschwasser Oberflächengewässer oder das Grundwassersystem kontaminiert. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen gemäß den örtlichen Bestimmungen entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen zu verwendende Verfahren

Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung des Bereichs.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Verhindern Sie das Eindringen des Produkts in Oberflächengewässer oder das Abwassersystem. Benachrichtigen Sie die zuständigen Behörden, wenn größere Mengen des Produkts freigesetzt wurden.

6.3 Methoden und Materialien zur Eindämmung und Reinigung

Sammeln Sie das Produkt mit geeigneten absorbierenden Materialien (z.B. Sand, Erde oder Vermiculit) auf und platzieren Sie es in geeigneten Behältern zur Entsorgung. Spülen Sie den betroffenen Bereich gründlich mit Wasser ab, um Rückstände zu entfernen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten 7 (Handhabung und Lagerung) und 13 (Entsorgungshinweise).

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung. Stellen Sie sicher, dass Sie in einem gut belüfteten Bereich arbeiten. Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung (siehe Abschnitt 8).

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung, einschließlich eventueller Unverträglichkeiten

Lagern Sie das Produkt in einem gut belüfteten Bereich, fern von Hitzequellen und Zündquellen. Halten Sie es in einem dicht verschlossenen Behälter. Trennen Sie es von starken Oxidationsmitteln.

7.3 Besondere Endanwendungen

Das Produkt ist für den Einsatz als Klarlack vorgesehen. Beachten Sie die Anwendungshinweise des Herstellers.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Kontrollparameter

Es liegen keine spezifischen Kontrollparameter vor.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Stellen Sie sicher, dass die Arbeitsplatzgrenzwerte für potenzielle Inhaltsstoffe eingehalten werden. Verwenden Sie gegebenenfalls geeignete technische Kontrollmaßnahmen (z.B. Belüftung) und persönliche Schutzausrüstung.

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz: Tragen Sie bei der Handhabung des Produkts Sicherheitsbrillen mit Seitenschutz, um das Risiko von Augenkontakt zu minimieren.

Handschutz: Verwenden Sie bei längeren oder wiederholten Kontakten mit dem Produkt Schutzhandschuhe. Geeignete Handschuhe können ausgewählt werden, abhängig von der Dauer der Exposition und den spezifischen Arbeitsbedingungen. Konsultieren Sie einen Handschuhhersteller oder einen Fachmann, um die geeigneten Handschuhe für Ihren spezifischen Anwendungsfall zu bestimmen.

Haut- und Körperschutz: Tragen Sie geeignete Schutzkleidung, um den direkten Kontakt mit der Haut zu minimieren. Vermeiden Sie das Tragen von verschmutzter Kleidung außerhalb des Arbeitsbereichs.

Atemschutz: Unter normalen Bedingungen sind keine Atemschutzmaßnahmen erforderlich, da das Produkt geringe Inhalationsrisiken aufweist. Bei erhöhter Staubentwicklung oder unzureichender Belüftung kann das Tragen einer geeigneten Atemschutzmaske erforderlich sein. Konsultieren Sie einen Fachmann, um den geeigneten Atemschutztyp zu bestimmen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Informationen zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen bei 20 °C:	Durchsichtiger Feststoff
Aussehen bei 150 °C:	Durchsichtige Flüssigkeit
Geruch:	Charakteristisch
Dichte bei 15 °C:	1,05
Ungefährer Erweichungspunkt:	105 °C
Flammpunkt:	223 °C (Cleveland-Offenbecher-Methode)
Löslichkeit:	Unlöslich in Wasser

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine spezifischen Daten vor.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Bedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Das Produkt reagiert nicht gefährlich unter den empfohlenen Lagerbedingungen.

10.4 Bedingungen zu vermeiden

Vermeiden Sie die Bildung von Staub.

10.5 Unverträgliche Materialien

Das Produkt kann mit starken Oxidationsmitteln reagieren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Handhabungs- und Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt. Bei Brandgefahr können jedoch kohlenstoffhaltige Zersetzungsprodukte entstehen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Informationen

Es liegen keine spezifischen Daten zum Produkt selbst vor. Anhand von Erkenntnissen über ähnliche Zusammensetzungen wird eine akute Toxizität für Ratten mit einer LD-50-Wert (oral) von mehr als 6400 mg/kg angenommen.

ABSCHNITT 12: Ökologische Informationen

Dieses Material wurde nicht auf Umweltauswirkungen getestet. Es handelt sich um ein Produkt mit hoher Molekülmasse und sehr geringer Wasserlöslichkeit. Daher wird erwartet, dass es eine geringe biochemische Sauerstoffnachfrage hat und keinen Sauerstoffmangel in aquatischen Systemen verursacht. Es wird erwartet, dass es ein geringes Potenzial hat, aquatische Organismen, mikrobielle Organismen in sekundären Abwasserbehandlungsanlagen sowie die Keimung und das frühe Wachstum von Pflanzen zu beeinträchtigen. Es wird erwartet, dass es nicht biologisch abbaubar ist und unwahrscheinlich ist, dass es sich in Organismen anreichert.

ABSCHNITT 13: Entsorgungshinweise

13.1 Entsorgungsmethoden

Produkt: Entsorgen Sie das Produkt gemäß den örtlichen Vorschriften.

Verunreinigte Verpackungen: Entleeren Sie den verbleibenden Inhalt. Leere Behälter sollten zu einer zugelassenen Abfallentsorgungsanlage für Recycling oder Entsorgung gebracht werden.

ABSCHNITT 14: Transportinformationen

Das Produkt ist nicht als gefährliche Ware eingestuft und unterliegt daher keinen besonderen Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Regelungsinformationen

15.1 Sicherheitsvorschriften, Gesundheits- und Umweltvorschriften / spezifische Gesetzgebung für die Substanz oder das Gemisch

Die Komponenten dieses Produkts sind in den folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

REACH: Erfüllt die Anforderungen oder ist in der Liste enthalten.

15.2 Chemische Sicherheitsbewertung

Es liegen keine Informationen vor.

15.3 Deutsche Wassergefährdungsklasse (WGK) für Stoffe und Gemische

Gemäß Abschnitt 12 wurde das Material **nicht** auf Umweltauswirkungen getestet. Vorsorglich wird es als Klasse 1, leicht wassergefährdend, eingestuft.

ABSCHNITT 16: Weitere Angaben

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sind nach bestem Wissen, Informationen und Überzeugungen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Informationen werden in gutem Glauben zur Verfügung gestellt und dienen nur als Leitfaden für sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und Freisetzung und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsangabe betrachtet werden. Die Informationen beziehen sich nur auf das spezifische Material und sind möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit anderen Stoffen oder in einem bestimmten Verfahren gültig, sofern dies nicht im Text angegeben ist. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, die Eignung und Vollständigkeit dieser Informationen für den beabsichtigten Verwendungszweck zu überprüfen.